

# Künstliche Intelligenz in der Agrar- und Ernährungswirtschaft

Erfolgreiche Anwendungsfälle für effizientere und nachhaltige Wertschöpfungsketten im Mittelstand

Programm, Stand: 21.05.2021

<b>Datum</b>	<b>Donnerstag, 03.06.2021, 11:00 – 12:00 Uhr</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	BigBlueButton
<b>Anmeldung</b>	<a href="https://www.uni-vechta.de/koordinierungsstelle-transformationsforschung-agrar/veranstaltungen/anmeldung-fuer-veranstaltungen">https://www.uni-vechta.de/koordinierungsstelle-transformationsforschung-agrar/veranstaltungen/anmeldung-fuer-veranstaltungen</a>
<b>Veranstalter</b>	trafo:agrар
<b>Format</b>	Kurz & Knackig: 1 Vortrag + Diskussion
<b>Zielgruppe</b>	Agrar- und Ernährungswirtschaft, Landwirt*innen, Interessierte aus Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Gesellschaft
<b>Moderation</b>	Dr. Barbara Grabkowsky

## Programm

- 10:45 Uhr**     Registrierung & virtueller Welcome-Coffee
- 11:00 Uhr**     **Begrüßung**  
*Dr. Barbara Grabkowsky, Leitung trafo:agrар*
- 11:05 Uhr**     **Grußwort zur fachlichen Einführung: Bedeutung digitaler Technologien in der Nutztier-Wertschöpfungskette**  
*Dr. Ludwig Diekmann, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Leiter Fachbereich Tierzucht, Tierhaltung, Versuchswesen Tier, Tiergesundheitsdienste*
- 11:10 Uhr**     **Vortrag: Künstliche Intelligenz - Erfolgreiche Anwendungsfälle für effizientere und nachhaltige Wertschöpfungsketten im Mittelstand**  
*Jürgen Bruns - Unternehmensberater Data Science*
- 11:30 Uhr**     **Diskussion**
- 12:00 Uhr**     **Ende der Veranstaltung**

Viele sprechen schon seit Längerem darüber, nur zum realen Einsatz kommt Sie noch selten. Die Rede ist von einer automatisierten und vollständig in die betrieblichen Prozesse eingebundenen Künstlichen Intelligenz in der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Nur was genau ist eine Künstliche Intelligenz und welche realen Anwendungsfälle haben sich in Hinsicht auf die Effizienz und Nachhaltigkeit in landwirtschaftlichen Betrieben und Unternehmen nachweislich bewährt? Wo soll grundsätzlich mit der Entwicklung einer Künstlichen Intelligenz begonnen werden und wie werden Projekte dieser Art erfolgreich umgesetzt? All diese Fragen werden in diesem Vortrag am **Donnerstag, den 03.06.2021 um 11:00 Uhr** beantwortet.

Fragen, Anregungen und Statements sind bereits im Vorfeld an [forum@transformationsforschung-agrar.de](mailto:forum@transformationsforschung-agrar.de) für die Diskussion herzlich willkommen.

**Dr. Ludwig Diekmann** ist Leiter des LWK-Fachbereichs Tierzucht, Tierhaltung, Versuchswesen Tier und Tiergesundheitsdienste und Projektkoordinator im vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderten Verbundprojekt „DigiSchwein“.

„Mithilfe des Frühwarnsystems „DigiSchwein“ soll das Tierwohl gefördert, die Betriebsmitteleffizienz gesteigert und die Umwelt durch Nährstoffreduktion geschont werden. Durch den Einsatz moderner Technologien wird eine nachhaltige Landwirtschaft weiter ausgebaut“, so Dr. Ludwig Diekmann.

Foto: Dr. Ludwig Diekmann



**Jürgen Bruns** ist Unternehmensberater für Data Science und Künstliche Intelligenz (KI) in einem auf Datenverarbeitung spezialisierten Beratungshaus in Düsseldorf. Dabei betreut er Kunden von Mittelstand bis DAX-Konzern und hat in den letzten fünf Jahren u.a. Automobiler, Logistiker, Lebensmittelproduzenten und Discounter u.a. in den Bereichen Produktion, Absatzplanung, F&E und Sales zu KI-Lösungen verholfen. Auch hält er für Microsoft Deutschland AI on Azure Workshops und ist Lehrbeauftragter für Maschinelles Lernen an der PHWT in Vechta. Er ist Wirtschaftsinformatiker und hat sich in seinem Masterstudium insbesondere auf datengetriebene Lösungen, quantitativen Methoden und Künstliche Intelligenz spezialisiert. Jürgen Bruns ist im Oldenburger Münsterland aufgewachsen und lebt seit Ende des letzten Jahres auch wieder in seiner Heimat Steinfeld (Oldenburg).

Foto: Jürgen Bruns



#### **Kontakt:**

Katrin Mieck

Wiss. Koordinierungsstelle Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen

E-Mail: [katrin.mieck@transformationsforschung-agrar.de](mailto:katrin.mieck@transformationsforschung-agrar.de)

Tel.: 04441 15-831